

Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TSV 1925 Keilberg III : TTC Kahl II
Mittwoch, 01.03.2023, 20:00 Uhr

Remis zwischen dem TSV 1925 Keilberg III und dem TTC Kahl II

Im umdatierten Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) traf der TSV 1925 Keilberg III am vergangenen Mittwoch im 13. Saisonspiel auf den TTC Kahl II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlusssdoppel Schadler / Reinhardt, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Garant für diese Punkteteilung war insbesondere das untere Paarkreuz des Auswärtsteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb.

Das Spiel lief wie folgt ab: Zwischenzeitlich mussten Schadler / Reinhardt zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Ritter / Duckrey aber trotzdem sicher mit 11:5, 8:11, 11:6, 11:7 ein. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Amrhein / Scheid in ihrem Doppel gegen Roth / Brunswick etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegnern doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. In vier Sätzen verloren danach Schüßler / Sauer ihre Partie gegen Woll / Bodens. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte derweil Robin Schadler bei seiner Niederlage gegen Andreas Brunswick. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Mario Amrhein besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Norbert Roth noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Das Einzel zwischen Daniel Reinhardt und Mathias Woll, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete wiederum mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Woll mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Matthias Scheid konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Harald Ritter beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kaum was zu bestellen hatte im Anschluss Helmut Schüßler beim 6:11, 7:11, 7:11 gegen Peter Bodens, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Christian Duckrey wurden Philipp Sauer unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1925 Keilberg III und des TTC Kahl II. Ohne Mühe gewann dann Robin Schadler sein Einzel, da Norbert Roth nicht antrat. Es dauerte eine Weile, bis Mario Amrhein den Fünf-Satz-Sieg gegen Andreas Brunswick feiern konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Amrhein endete. Genügend spielerische Mittel hatte Daniel Reinhardt letztlich parat, um Harald Ritter zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Mathias Woll zeigte Matthias Scheid seinem Gegner die Grenzen auf. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Woll nun 9 Siege und 7 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Lange umkämpft war das Match

zwischen Helmut Schüßler und Christian Duckrey, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Duckrey seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:12 für Schüßler und 6:2 für Duckrey seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Philipp Sauer gegen Peter Bodens verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:9 (Sauer) und 11:7 (Bodens). Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Schadler / Reinhardt überzeugten im Match gegen Roth / Brunswick, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Unentschieden des TSV 1925 Keilberg III geht es nun im nächsten Spiel am 10.03.2023 gegen den TTC 1961 Stockstadt II, während der TTC Kahl II am 10.03.2023 gegen den SV Hörstein V antritt.

Statistik:

TSV 1925 Keilberg III

Doppel: Schadler / Reinhardt 2:0, Amrhein / Scheid 0:1, Schüßler / Sauer 0:1

Einzel: R. Schadler 1:1, M. Amrhein 2:0, D. Reinhardt 1:1, M. Scheid 2:0, H. Schüßler 0:2, P. Sauer 0:2

TTC Kahl II

Doppel: Roth / Brunswick 1:1, Ritter / Duckrey 0:1, Woll / Bodens 1:0

Einzel: N. Roth 0:2, A. Brunswick 1:1, H. Ritter 0:2, M. Woll 1:1, C. Duckrey 2:0, P. Bodens 2:0